

Haus Brincke.

1550 Apr. 1. (Halle)

Segewyn Lodewich, Gograf zur Halle, urkundet, daß vor Gericht erschienen sind Otto van Kassenbrock und seine Frau Anna, die zusammen keine Kinder hatten, und verkauften dem ehrhaftigen und vorsichtigen Herrn Everde Hammelmanne, Quotidianario der würdigen Herren Dechant, gemeinen Kapitels und Vikarien zu St. Johannes binnen Osnabrück, 3 rheinische Goldgulden jährlicher Rente in sein Haus, genannt die Honeborch, und in das ihm frei zugehörige Holthuses Erbe, vor Osnabrück im Domkirchspiel belegen, für ein Kapital von 60 Golgulden. Als Bürgen erschienen ebenfalls vor Gericht Jasper van Harenn und Wylhelm Staell. Ankündigung der angehängten Siegel des Richters, Ottos v. K. und der beiden Bürgen.

Die Urkunde "gegeven ys am jar viftein hundert viftich. Dit ys geschen tor Halle, darby an unde over weren to tugeluden hir to geesscet unde gebeden Gerdt Kkerpens unde Jurgen Lowich. Am Dinxtage na Palmen.

Or., Perg., von den 4 anhangenden Siegeln nur 1) (Lodewich) erkennbar, 2) zu einem Viertel, 3) nur die Pressel mit Wachs Spuren, 4) zur Hälfte, aber undeutlich (zu lesen: Willem) erhalten.